

# GRUPPEN

























# ENDLICH ISCHES WIEDER SOWIIT:

Schon wieder ist ein halbes Jahr vorbei und das Jublabla liegt in deinem Briefkasten. Dank dem Rückgang der Corona-Situation konnte die Jubla Wädi wieder alle Anlässe durchführen. Juhuu! Zum Jahresstart waren wir wieder wie jedes Jahr in Schwarzsee im Skilager und konnten unsere Skills auf den Skiern und dem Snowboard weiterüben.

In dieser Ausgabe werden wir über dieses Abenteuer berichten. Auch erfahrt ihr über die Geschehnisse beim Schnuna.

Passend zum aktuellen Wetter findet ihr hier auch leckere Rezepte zum Nachmachen.

Ein Einmaliger Anlass – am Grossanlass «sonen Zirkus» des ganzen Kantons Zürich konnten wir neue Lebensfreu(n)de schliessen.

Ganz viel Spass beim Durchlesen wüscht eure Redaktion

Noëmi, Luc, Robin, Eve, Sarina, Cynthia und Melinda

### WAS DICH IN DIESEM HEFT ERWARTET:

SkiLa	9
Schnuna	11
MaiMai-Fäscht	12
Rätsel	13
Rezepte	15
Schaweli	17
WädiLauf	19
Astro TV	20
Jubla Trubla	21



# SKILA - JUMANJI

19. - 26. FEBRUAR 2022

Am Samstagmorgen versammelte sich die Jubla Wädi am Seeplatz. Ohne ein Motto machten wir uns auf den Weg nach Schwarzsee. Endlich im Lagerhaus angekommen, fand die jüngste Gruppe in ihrem Zimmer eine Spielkonsole. Am Abend wollten wir die Spielkonsole ausprobieren, wurden jedoch in das Spiel Jumanji hineingezogen. Vier Leiter schlüpften in Charaktere des Spiels, Ken, Sims, Mr. Fifa und Peach.

Wir waren im Game gefangen, bis wir das letzte Level geschafft hatten. Jeder Tag war ein neues Level zu bewältigen, damit man in das nächste aufstieg.

Die vier Helden baten uns Ihnen zu helfen, da sie ansonsten keine Chance hätten.

Eine Stimme erschien jeden Tag in unserem Haus, die uns die nächste Aufgabe gab. Jeder Held war im Besitz mehrerer diversen Fähigkeiten und in einem Game sollten wir diese Pushen, damit die Helden eine höhere Stufe erreichten und wir ein Level aufsteigen konnten.

Am nächsten Tag sagte die Stimme uns, dass wir in einem unterdrückten Dorf seien, und überall böse Schergen sind, die schon auf uns aufmerksam wurden und wir uns in acht nehmen sollten.

Es gab, laut Gerüchten, einen Bürgermeister, der sich in der Gewalt der Bösen befand, da er sich als einziger gegen diese gewehrt hatte. Unsere Aufgabe war es, den Bürgermeister ausfindig zu machen. Wir konnten den Aufenthaltsort des Bürgermeisters ausfindig machen und somit haben wir uns am nächsten Tag auf den Weg gemacht ihn ausfindig zu machen. Am nächsten Morgen erschien wieder die Stimme. Sie sagte uns der Bürgermeister müsse bis um 24:00 befreit und geheilt sein. Ansonsten würde er sterben und ein Countdown ging los.

Als es eindunkelte machten wir uns auf den weg, um den Bürgermeister zu befreien. Er war sehr schwach, als wir ihn auffanden. Mit Hilfe ei-







nes Heiltranks haben wir ihn wieder gestärkt. Er teilte uns mit, er habe eine Karte angefertigt, die den Weg zum «Gegenstand» zeigt, den wir brauchen, um aus dem Spiel herauszukommen. Die Karte befinde sich jedoch nicht mehr in seiner Obhut, er habe sie seiner besten Freundin anvertraut. Nach langer Suche fanden wir sie, aber es gab einen hacken. Sie hatte nur eine Hälfte der Karte und sagte, das die andere Hälfte die bösen haben.

Für viel Geld konnten wir ihr die Kartenhälfte abkaufen.

Um die zweite Kartenhälfte zu finden, entführten wir zwei Böse, die im Dorf Wache standen und befragten sie so lange, bis sie uns sagten, wo wir die andere Hälfte der Karte finden konnten. Mit der gefundenen Karte konnten wir die Bösen besiegen und das Dorf war gerettet.

Die Stimme bedankte sich bei uns. Zurück in der realen Welt, feierten wir eine grosse Party zum Abschluss.

Eve Bienz















## SCHNUNA - LABORUNFALL

19. MÄRZ 2022

Am Samstagnachmittag haben wir die Kinder im Rosenmattpark empfangen. Der Doktor und seine Assistentin haben ein Experiment gemacht und es geschah ein Laborunfall, weil Doktor Mix ein Tollpatsch war. Die



Blauringleiterin Stella wurde dabei zu einem Monster und floh von uns. Darum haben sie die Kinder darum gebeten ihnen zu helfen das Monster wieder einzufangen. Dies geschah anhand eines Postenlaufs. Es gab mehrere Posten, bei denen man bei erfolgreicher Absolvierung eine Zutat für einen Trank bekam, um am Ende das Monster wieder in unsere Stella zurückzuverwandeln. Der Postenlauf bestand aus Posten wie Büchsenschiessen, Masken basteln, Wettrennen oder anderen kleinen Spielen. Nach ungefähr zwei

Stunden hatten, die Kinder alle Zutaten gesammelt. Doktor Mix und seine Assistentin gingen zurück in ihr Labor, um den Zurückverwandlungstrank zu brauen. Währenddessen gab es für die Kinder den wohlverdienten Z'vieri. Als der Doktor zurückkehrte tauchte plötzlich das Monster auf, welches aber mit Hilfe der Kinder schnell eingefangen wurde. Dem Monster wurde sofort der Trank verabreicht. Nach ein paar Minuten war das Monster vollständig zurückverwandelt.

Nun wieder ein Mensch, bedankte sich Stella bei dem Doktor und den Kindern und verschwand ganz verwirrt und erschöpft aus dem Rosenmattpark. Sie ging nach Hause um sich zu erholen von diesem Schock. Da es schon bald 17:00 Uhr war und der Schnuppernachmittag sich dem Ende neigte, bedankte sich auch Doktor Mix ganz herzlich für die Hilfe der Kinder. Bevor aber der Nachmittag ganz vorbei war, gab es noch ein grosses Tschi-ei-ei mit allen Leitern und Kindern. Insgesamt war es ein sehr cooler und erfolgreicher Nachmittag. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter in der JuBla!!

Luc Henger







# MAIMAI-FÄSCHT - REISE INS WELTALL

14. MAI 2022

Unter dem Motto « Reise ins Weltall » hat das diesjährige Maimai-Fäscht stattgefunden. Am Samstag, dem 14. Mai wurden verschiedene Stände rund ums Thema Weltall aufgestellt, darunter der Stand von der Jubla Wädenswil/Au. Es war wunderschönes Wetter und die Vorfreude war genau so gross wie die Gradzahl auf dem Thermometer. Von Büchsenschiessen im Weltall-Look, zu bewältigen eines Planentenparcours im Rollstuhl, oder dem Betreten eines riesigen aufblasbaren Balles, war alles dabei. Bei uns durfte man beim Angeln Monde, Sterne, Raketen und Astronauten aus dem Weltall fischen. Dabei musst man sich auf bestimmte Planeten stellen, um fischen zu können. Danach wurden eifrig die Punkte zusammengezählt und der Posten Sternenfischen auf den Weltall-Pässen der fleissigen Anglerinnen und Angler abgestempelt. Für einen vollen Pass musste

man jeden Posten bewältigen. Vielleicht sind ja einige von euch – unter den 500 Kindern, die das Fest besucht haben – gewesen und konnten das Spektakel mit eigenen Augen miterleben. Falls nicht wird es auch nächstes Jahr wieder ein spannendes Motto mit coolen Ständen und einer leckeren Festwirtschaft geben.

Noëmi Lütolf







# RÄTSEL

### WELCHE LEITERINNEN UND LEITER ERKENNST DU AUF DIESEN FOTOS?





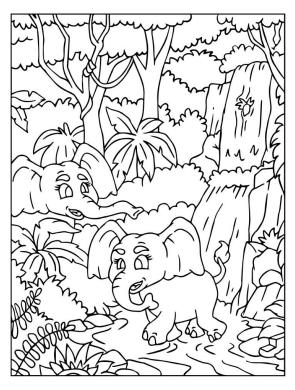


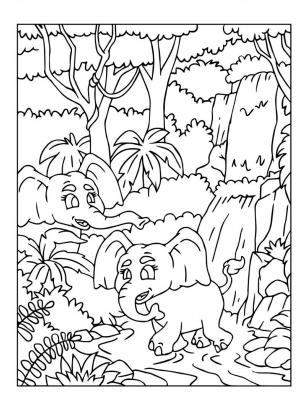


Lösungen: Eve, Flurina, Noé, Robin & Salvi



### FINDE DIE Unterschiede zwischen den beiden Giedern





Die Lösungen findest du auf der letzten Seite



# ERFRISCHENDE LIMONADE

### FÜR DIE HEISSEN SOMMERTAGE

Portionen: für ca. 6 Gläser Zubereitungszeit: ca. 20 Minuten Ziehen lassen: ca. 30 Minuten

**ZUTATEN:** 

4 Zitronen 60g Zucker 11 Wasser Eiswürfel

etwas. Pfefferminze



- Als erstes die Zitronenschale abreiben und in eine Schüssel geben.
- Die Zitronen danach vierteln und zusammen mit dem Zucker zu der Zitronenschale dazu geben.
- Das Ganze wird mit den Händen zerquetscht und anschliessend etwa 30 Minuten ziehen gelassen.
- Die Masse dann mit kaltem Wasser auffüllen.
- Die Limonade danach absieben und mit Eiswürfeln und Pfefferminze in Gläser füllen.











# ERDBEER-SCHOGGI COOKIES

### FÜR D ZUCKERSCHLÄCKER UNDER EUS

Portionen: 12 Stücke Zubereitungszeit: 30 Minuten

**ZUTATEN:** 70 g Butter

50 g Zucker 50 g Rohrzucker

1 Prise Salz

1 EI 140 g Mehl 1 TL Natron

1 El Vanilleextrakt 100 g Erdbeeren

100 g Schokoladenstücke

Zusätzliche Schokoladenstückchen zum Garnieren

### SO GEHT'S:

- Das Mehl, Natron und Salz vermengen und beiseitestellen.
- Butter, Zucker, Rohrzucker und Vanilleextrakt cremig schlagen.
- · Das Ei hinzufügen und unterrühren.
- Die Mehl-Natron-Salz Mischung beifügen und zu einem glatten Teig verrühren.
- Die Erdbeeren in Stücke schneiden und zusammen mit den Schokoladenstücken in die Masse untermischen.
- Mit einem Löffel 12 gleich grosse Portionen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech geben.
  Die restlichen Schokoladenstücke auf den Cookies verteilen.
- Die Cookies im vorgeheizten Backofen bei 170°C Ober-/Unterhitze für 10-12 Minuten backen.















Melinda Bär



# SCHAWELI - SUPERMARIO

28. - 29. MAI 2022

Am Samstagmorgen trafen wir uns beim Bühlbrunnen und freuten uns auf 2 spannende Tage Schaweli. Doch dort wurden wir von Mario und seinen Freunden überrascht: Mario. Luigi, Peach und Daisy waren aus ihrem Universum vor dem Bösen Wario geflohen und suchten bei uns Schutz und Hilfe. Kurzerhand nahmen wir sie in unser Lager auf und marschierten los zum Lagerplatz. Als wir auf dem Lagerplatz ankamen, bemerkten wir, dass Peach auf dem Weg verloren gegangen war. Mario, Luigi und Daisy waren natürlich beunruhigt und gingen ihre Peach sofort suchen. Erst am Mittag tauchten sie wieder auf - und sie hatten einen Brief gefunden. Beunruhigende Neuigkeiten: Wario und seine Schergen hatten Peach gefangen genommen und wollten nicht ruhen, bis wir Mario, Luigi und Daisy auch noch hergaben. Natürlich wollten wir uns nicht unterkriegen lassen und nach einem ausgiebigen Mittagessen wollten wir herausfinden, wo Peach

gefangen genommen worden war. Wir suchten die ganze Umgebung ab und hatten Erfolg: Daisy fand einen Teil einer Karte, die zeigte, wo Peach gefangen war. Ein alter Kartenmacher bot uns an, die gesamte Karte zu rekonstruieren, aber nur für viele, viele Högger. Wir hatten keine Wahl, und so sammelten wir in einem 3-Phasen-Game Högger, um die ganze Karte zu kaufen. Die Karte war sehr teuer, doch schlussendlich hatten wir genug Högger zusammen. Wir übergaben die Karte Mario und Luigi. Anschliessen stärkten wir uns beim Abendessen mit Käshörnli und Mario und Luigi gingen nachher auskundschaften, ob Peach wirklich am Ort auf der Karte war.

Während Mario und Luigi weg waren, fiel plötzlich Daisy in Ohnmacht, weil sie schon so lange von ihrer Schwester getrennt war und sie so vermisste. Kurzerhand halfen wir also Daisy, indem wir Högger sammelten und uns Zutaten für einen stärkenden Heiltrank kauften.







Mit einer gestärkten Daisy, und viel Mut schmiedeten wir einen Plan, wie wir Peach befreien wollten. Eine Gruppe würde die Bösen ablenken, während die andere Gruppe Peach befreite.

Wir wärmten uns mit verschiedenen Spielen auf, um gut vorbereitet auf den Kampf zu sein. Und sobald die Nacht hereingebrochen war, griffen wir im Schutz der Dunkelheit an. Der Plan funktionierte wunderbar und wir konnten Warios Schergen besiegen und Peach befreien. Dann gab es noch kurz ein feines Dessert und es war schon höchste Zeit ins Bett zu gehen. Am nächsten Morgen bedankten sich Mario und Co. doch sie

baten uns um einen letzten Gefallen. Um die Kraft zu haben, wieder in ihre Welt zurückzukehren, brauchten sie noch 4 Power-Up-Sterne. Diese konnten wir mithilfe von einem Postenlauf bekommen. Wir machten uns also fleissig ans Sammeln und bis zum Mittag hatten wir genug Sterne. Danach ging es schon wieder zurück nach Hause. Auf dem Weg stärkten wir uns noch mit einem Lunch.

Als wir dann beim Bühlbrunnen ankamen, waren wir zwar erschöpft, aber reicher an Erfahrung und wir können uns jetzt an ein großartiges, erlebnisreiches Wochenende erinnern.

Jona und Lucy











## WÄDILAUF

21. & 22. MAI 2022

Am 21. und 22. Mai fand in Wädenswil beim Eidmatt der 3. Wädilauf statt. Dort kann man in verschiedenen Kategorien, wie zum Beispiel dem Chinderlauf, dem Gruppenkampf und dem Halbmarathon teilnehmen.

Auch hat es verschiedenste Foodstände und einen grossen gemütlichen Aussenraum für solche, die lieber entspannt dem Spektakel folgen wollen, anstatt selbst mitzurennen. Dank des herrlichen Wetters kamen viele Läufer und Interessierte.

Natürlich waren wir von der Jubla auch mit dabei. Wir hatten einen Stand, an dem wir mit den Kindern lustige Salzteigtierli hergestellt haben. Eine Hüpfburg war auch vor Ort. So konnten auch die Kinder die nicht beim Lauf teilgenommen haben, sich zünftig auspowern.

Cynthia Lüthi











Wir begleiten dich auf der spirituellen Reinigung deines Chakras. Vollführe diese Übungen täglich 17 mal und deine Lebenseinstellung wird sich zur geistigen Vollkommenheit wenden. (keine Erfolgsgarantie)

#### I. Geistige Ummantlung abreissen

Leg dich auf den Bauch und atme tief ein und aus. Wenn du dich bereit fühlst, hältst du für 30 Sekunden die Luft an. Drehe dich auf den Rücken und atme langsam aus. Wiederhole diese Übung und steigere dich langsam in der Zeit. Wenn du die Luft 6 Minuten halten kannst, spürst du wie die Mauern, die deinen Geist gefangen halten, in sich zerfallen und du bist bereit für die nächste Übung.

#### 2. Inneres Auge öffnen

Setz dich im Meditationssitz hin, schliesse deine Augen und versetz dich in die Perspektive einer Sturmmöve. Stell dir vor, wie du knapp über den Ozean schwebst. Die Gischt spritzt dir ins Gesicht und du schmeckst das salzige Wasser auf deiner Zunge. Die Übung ist beendet, wenn du bei der Insel angekommen bist. Denke auf dem Weg jaaa nicht an den Regenbogenfisch, der immer wieder aus dem Wasser springt. Nur dann wird sich dein geistiges Auge öffnen.

#### 3. Chi-Fluss (in Fachkreisen auch G-Flow) erwecken

Begib dich in die Liegenstütz-Position und drücke so viele wie du nur kannst. Wenn du vor Erschöpfung nicht mehr kannst, hebst du ohne aufzustehen den rechten Arm und das linke Bein. Wenn du die Balance gefunden hast, hebst du auch noch den linken Arm und das rechte Bein. Wenn du den Schwebezustand erreicht hast, spürst du das Chi durch deinen Körper fliessen.



#### Nicht geignet für:



- schwangere Frauen oder Männer
- Durchführung ausserhalb von öffentlichen Verkehrsmitteln







# JUBLA TRUBLA — SONEN ZIRKUS

4. - 6. JUNI 2022

Seit zwei Jahren warteten wir gespannt auf das Jubla Trubla. Dieses Jahr war es endlich so weit. 23 Scharen aus dem Kanton Zürich trafen sich in Andelfingen für einen 3-tägigen Grossanlass. Das Motto «Sonen Zirkus» begleitete uns durch das Wochenende. Die Mission des Jubla Trublas lautete: Das grösste Tschi-ei-ei zu tanzen, das der Kanton Zürich je gesehen hat.

Die Jubla Wädi reiste mit 140 Teilnehmenden und Leiter und Leiterinnen nach Andelfingen. Dort angekommen stellten wir unsere Zelte auf und assen unseren mitgebrachten Lunch. Am Nachmittag erwartete uns ein abenteuerreiches Geländespiel, bei dem sich die Kinder austoben konnten. Nach dem Abendessen fand dann ein kuschliger Sing-Song in den eigenen Scharen statt.

Am nächsten Tag fanden die TÄTS statt. An insgesamt 52 «TÄTS» (Tätigkeiten-Posten) konnten wir Zaubertricks erlernen, im Chemielabor Experimente durchführen, einen Fox-

trail auf dem Gelände absolvieren, die Energie beim Human Soccer, einem Töggelifussballkasten XXL mit echten Menschen, rauslassen oder das Logo des Lagers mit einem Siebdruck selbst auf ein T-Shirt drucken. Auch der an Pfingsten fast schon obligate Regen machte uns dabei nichts aus. Entweder beteiligte man sich an einer der Schlammschlachten oder man zog sich in eine der Turnhallen ins Trockene zurück.

Cynthia Lüthi





# RUBRIK





















## KOMMENDE EVENTS

### JUBLA- SOLA 18.-30. JULI 2022

Wir sind tatkräftig an den Sola-Vorbereitungen.

Sei auch dieses Jahr wieder bei zwei Wochen Zeltlager mit viel Action, Spass und deinen Freunden dabei. Dieses Jahr findet das SoLa in Cavaglia im Kanton Graubünden statt. Nicht verpassen!!!

Melde dich jetzt an unter www.jublawaedi.com, wir freuen uns auf DICH!

SOLA RÜCKBLICK, 17. SEPTEMBER 2022

### FERIENPASS 06. AUGUST 2022

Hast du einen Ferienpass und möchtest ein echt cooles Abenteuer auf dem See erleben? Dann melde dich für den Nachmittag mit der Jubla an.

### CHILBI 20-22. AUGUST. 2022

Nach 2 Jahren können wir auch endlich wieder an der Chilbi dabei sein. Komm und schau beim Fallbrett vorbei!

### FUBATU 05. NOVEMBER 2022

Es hat das letzte Mal nicht zum Sieg gereicht? Nun hast du die Chance zur Revanche! Zeige deinen Gegnern am diesjährigen Fubatu wer der wahre Sieger ist.

### SCHNUNA 10. SEPTEMBER 2022

Hast du Freunde, die gerne in die Jubla kommen wollen, aber noch nicht sicher sind? Dann ist der Schnuppernachmittag perfekt. Damit werden ihre Zweifel schnell verfliegen und auch sie werden ein Teil der Jungwacht Blauring Wädenswil/Au.

### Bruder-Klaus-Fest, 25. September 2022

Wir sind auch dieses Jahr wieder mit dabei am Bruder Klaus Fest, mit einem riesigen Feuer und feinem Essen.



Hinweis! Alle wichtigen Infos zu den aktuellen Anlässen findest du auf unserer Homepage:

# WWW.JUBLAWAEDI.COM

### DANKE

HERZLICHEN DANK AN DIE KATH. PFARREI WÄDENSWIL FÜR DIE MÖGLICHKEIT, GRATIS BEI IHNEN DIESE AUSGABE ZU DRUCKEN. WIR DANKEN NATÜRLICH AUCH ALLEN ANDERN, WELCHE IN IRGEND EINER FORM ZU DIESER AUSGABE BEIGETRAGEN HABEN.

#### Lösungen:

